

FAQ WEF, 25. – 29. Januar 2012, Davos

Gästerelevante Informationen

Inhalt:

- **Profil und Teilnehmer der Veranstaltung**
- **Warum ist das World Economic Forum ein wichtiger Werbeträger für den Kanton Graubünden?**
- **Mit welchen Einschränkungen muss zu welchem Zeitpunkt wo gerechnet werden?**
- **Informationsquellen/Kontakte**

Profil und Teilnehmer der Veranstaltung

"The Great Transformation: Shaping New Models" (Die grosse Verwandlung: Neue Modelle gestalten). So lautet das Motto des Jahrestreffens 2012 des World Economic Forum, das vom 25. – 29. Januar 2012 in Davos stattfindet. In rund 235 Panels werden die aktuellen weltweiten Probleme erörtert und Lösungsansätze entwickelt.

Das World Economic Forum WEF erwartet ca. 2500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (1500 aus Wirtschaft, 120 „Young Global Leaders“, 40 Vertreter/-innen von Unternehmen im Bereich der neuen Technologien, 15 Gewerkschafter-/innen, 80 Verantwortliche der World Economic Forum-Initiativen, 60 Vertreter aus Forschungspolitik, Kultur, Sport, 420 Medien, 200 Regierungsvertreter, 40 Vertreter von Nichtregierungsorganisationen (NGOs), 180 Repräsentanten akademischer Organisationen, 20 religiöse Führungskräfte) aus rund 90 Ländern. Nähere Angaben zur Liste der Teilnehmer/innen siehe www.weforum.org/annualmeeting

Warum ist das World Economic Forum ein wichtiger Werbeträger für den Kanton Graubünden?

Beim Jahrestreffen des World Economic Forum handelt es sich um eine der wichtigsten wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen der Welt. Es sind jeweils zahlreiche bedeutende Politiker, Wirtschaftskräfte und Wissenschaftler aus praktisch allen Ländern der Welt in Davos anwesend. Ebenfalls mit dabei sind die internationalen Medien, die über diesen Anlass berichten. Während rund einer Woche stehen die Landschaft Davos, Graubünden und die Schweiz im Mittelpunkt der weltweiten Berichterstattung.

Mit welchen Einschränkungen muss zu welchem Zeitpunkt wo gerechnet werden?

1. Generelle Einschränkungen vor und während des WEF

Generell ist der **Kanton Graubünden** vor und während der Dauer des WEF problemlos erreichbar, die Wintersportgebiete, Bergbahnen und Geschäfte in Davos haben normalen Betrieb. Auch Bekannte in Davoser Hotels können jederzeit besucht werden. Allfällige temporäre, den Verkehr betreffende Einschränkungen werden laufend durch die Viasuisse (Schweizerische Verkehrsinfozentrale, Biel) www.stauradio.ch oder Telefon 163 vermittelt (Radio hören). Informationen zum Strassenzustand im Kanton Graubünden sind auf der Webseite www.strassen.gr.ch erhältlich.

Strasse:

Im Raume Davos und auf den unmittelbaren Zufahrtswegen nach Davos (Prättigau) finden während der gesamten Dauer des WEF Polizeikontrollen statt. Dadurch können während den Hauptverkehrszeiten gewisse Wartezeiten im Strassenverkehr auf den Zufahrtswegen nach Davos entstehen.

Damit diese der Sicherheit dienenden Kontrollen problemlos und speditiv erfolgen können, empfehlen wir den Gästen (v.a. nach Davos, Klosters, Prättigau) einen Personalausweis und eine Kopie der Bestätigung des Hotels oder der Ferienwohnung resp. des Gastgebers dabei zu haben.

Schiene:

Die RhB verkehrt während der ganzen Dauer des WEF auf dem ganzen Netz normal und gemäss Fahrplan. Es ist jedoch möglich, dass am Samstag, 28. Januar 2012, auf Grund von Personenkontrollen auf der Zureise nach Davos Verzögerungen entstehen.

2. Mögliche Einschränkungen am Samstag, 28. Januar 2012

Allgemeines:

Da klassischer An- und Abreisetag, wird am Samstag, 28. Januar 2012, ein hohes Verkehrsaufkommen auf Strasse und Schiene nach und von Davos erwartet. Damit werden gewisse Behinderungen und Verspätungen auf den Zufahrtswegen nach Davos (Prättigauerstrasse sowie Landwasserroute über Filisur) und – über die Vereinalinie (Autoverlad) – ins Unterengadin, verbunden sein.

Gäste, die an diesem Tag in diese Gebiete reisen oder auf einem der erwähnten Verkehrsabschnitte unterwegs sind, haben damit zu rechnen, dass die Benützung der Strassen und der öffentlichen Verkehrsmittel durch das hohe Verkehrsaufkommen erschwert ist und dadurch Verspätungen eintreten können.

Empfehlung für Anreisende (28.01.2012):

Planen Sie Ihre Fahrt nach Möglichkeit so, dass Sie entweder vor 08.00 Uhr oder nach 18.00 Uhr in Ihre Zieldestination im Raum Prättigau/Klosters/Davos gelangen.

Empfehlung für Abreisende (28.01.2012):

Möglichen Verkehrs-Behinderungen weichen Sie am besten aus, indem Sie Ihre Abreise aus der Region Davos/Klosters/Prättigau bis gegen 10.00 Uhr antreten.

Für andere Dispositionen bitten wir unsere Gäste, direkt mit dem jeweiligen Logis-Geber Kontakt aufzunehmen.

Strasse:

Die Zufahrt nach Davos auf dem Strassennetz via Landwasser (Chur – Thusis – Tiefencastel) ist möglich. Damit ist auch die Zufahrt zum Wintersportgebiet Rinerhorn gewährleistet. Die Abreise aus Davos via Tiefencastel ist den ganzen Tag möglich. Die Zufahrt nach Davos über die Landwasserstrasse mit Autocars ist am 28. Januar 2012 verboten, ausgenommen sind bewilligte Fahrten.

Auto-Reisenden ins und vom Unterengadin wird die Umfahrung über das Oberengadin (Julierpass) oder via Arlberg-Landeck-Pfunds empfohlen.

Schiene:

Grundsätzlich ist die Zu- und Abreise auf der Strecke Landquart nach Davos jederzeit möglich. Je nach Situation muss am Samstag, 28. Januar 2012 von 09.00 Uhr bis ca. 14.30 Uhr mit verstärkten Personenkontrollen und entsprechenden Verzögerungen von bis zu 40 Minuten gerechnet werden. Die Zureise nach Davos via Filisur ist nur sehr beschränkt möglich. Je nach Situation verkehren die Züge am Samstag nur zwischen Filisur und Davos Glaris.

Die linienbezogenen Änderungen (09.00 Uhr bis ca. 14.30 Uhr) bei der RhB sehen im Überblick wie folgt aus:

Landquart – Davos – Landquart	Je nach Situation verkehren nur direkte Züge mit Halt und umsteigen für Personenkontrollen.
Abreise aus Davos	Je nach Situation nur via Davos Glaris mit VBD Linie 7 möglich.
Chur-Landquart-Schiers	Die Züge verkehren gemäss offiziellem Fahrplan. Es ist mit Behinderungen zu rechnen.
Davos – Filisur – Davos	Je nach Situation verkehren die Züge nur zwischen Filisur und Davos Glaris. Eine Weiterreise nach Davos Platz mit Bus ist nur beschränkt möglich.

Landquart – Vereina – Scuol-T./Zernez – Oberengadin	Die Züge verkehren fahrplanmässig. Im Behinderungsfall werden die Reisenden via Albula umgeleitet.
Chur – Albula – Engadin	Die Züge verkehren gemäss Fahrplan.
Übriges RhB-Netz	Die Züge verkehren gemäss offiziellem Fahrplan.
AUTOVERLAD Vereina	Betrieb gemäss offiziellem Fahrplan.

SBB und RhB empfehlen Reisenden nach Graubünden, sich beim telefonischen Rail Service der SBB, Tel 0900 300 300 (Fr 1.19/min) oder am Bahnschalter über die genauen Reisemöglichkeiten zu informieren. Die aktuelle Betriebslage ist auf der Teletextseite 486 von SF1 abrufbar. SBB und RhB danken allen Reisenden für das Verständnis.

Informationsquellen Online:

Veranstalter WEF:	http://www.weforum.org
Open Forum:	http://www.weforum.org
Gemeinde Davos:	http://www.davos-gemeinde.ch
Davos Destinations- Organisation (Gen.):	http://www.davos.ch
Graubünden Ferien:	http://www.graubuenden.ch
WEF-Ausschuss:	http://www.wef.gr.ch
Kantonspolizei:	http://www.kapo.gr.ch

Hotline Kantonspolizei: +41 (0)81 414 05 85
(für Gäste/Einheimische)

Redaktion FAQ

Graubünden Ferien, Gieri Spescha